



INHALT

Atlantis.....	11
Von seltsamen Tieren, einem Leben über Jahrtausende und einer großen Kraft der Erinnerung.....	19
<i>Die Gründung des Herrschaftsgebietes von Tara</i>	19
<i>Die Geschichte von Tuan, dem Sohn des Cairell</i>	28
<i>Die Abenteuer von Leithin, der grauen Adlermutter</i>	34
<i>Was die Fili unternahmen, als ihnen eine der großen Geschichten nicht mehr ganz erinnerlich war</i>	47
König Conchobars Geburt und Tod, und was die Druiden von Christus sagten	51
Von der Geltung des Wortes im alten Irland.....	59
<i>Der Eid bei Himmel und Erde</i>	59
<i>Das Zwiesgespräch der beiden Weisen</i>	62
Die Helden und die Heiligen	69
Die Druiden und die Heiligen	95
Kieran der Ältere von Saigir	111
<i>Wie Kierans Leben begann</i>	111

<i>Kierans Helfer bei der Klostergründung; seine ersten Mönche</i>	112
<i>Menschen werden Kierans Mönche</i>	113
<i>Gott schenkt Kierans Kloster Schweine und Schafe</i>	114
<i>Kieran erweckt sieben tote Harfner zum Leben</i>	114
<i>Von wundersamen Beerenbüschen</i>	115
<i>Kieran verhindert einen Krieg</i>	116
<i>Kieran überwindet weite Entfernungen</i>	116
<i>Wie der Kuckuck mitten im Winter rief</i>	117
<i>Kieran wärmt das Wasser für Bischof Germanus</i>	118
<i>Kieran hilft einem Mönchsbruder aus der Not</i>	119
<i>Kieran läßt zweimal auf wunderbare Weise Feuer aufbrennen</i>	119
Patrik	121
<i>Kindheitswunder – Patrik und das Feuer</i>	122
<i>Die brennenden Eiszapfen</i>	122
<i>Wie Patrik als Gefangener nach Irland kam</i>	123
<i>Patriks Flucht</i>	124
<i>Patrik kehrt nach Britannien zurück und wird gerufen</i> . .	125
<i>Wie der Heilige Geist Patrik beten half</i>	126
<i>Patriks Scheune</i>	127
<i>Patrik entzündet das Osterfeuer und ruft den Zorn des Hochkönigs hervor</i>	128
<i>Patrik und seine Brüder werden in Hirsche verwandelt</i> . .	131
<i>Patrik tut Wunder im Wettsteit mit den Druiden des Königs</i>	135
<i>Die Geschichte von den Königstöchtern bei der Quelle</i> . .	138
<i>Patrik will möglichst viele Seelen der Iren vor dem Höllenfeuer retten</i>	141
<i>Wie die heilige Brigit bei Patriks Predigt einschlief</i>	145

Der gestohlene Ziegenbock	146
Patrik bringt einen Berg zum Schmelzen.	147
Patrik hilft den Sklaven und flucht einem König.	147
Wie aus einem Räuber ein Bischof wurde.	148
Aus Quark wird Stein	150
Von Patriks Tod und was danach geschah.	150
Brigit.	153
Was alles sich zutrug, bevor Brigit zur Welt kam	153
Wie zwei Kinder geboren wurden.	155
Von Feuer und Flammen und von einer seltsamen Taufe. 156	
Wie das Kind Brigit sprach, bevor es sprechen lernte	157
Von einer weißen Kuh mit roten Ohren	158
Brigit kommt in das Land ihres Vaters zurück.	158
Wie Brigit nie etwas fehlte	159
Von Bischof Ibors Traum.	160
Brigit besucht ihre Mutter und hilft ihr beim Buttern. . . .	161
Von Brigits Freigebigkeit, die ihrem Vater missfällt.	162
Wie ein Freier kam und wie Brigit ihn ausschlug.	163
Brigit empfängt den Nonnenschleier, und Bischof Mel verspricht sich	164
Von den heilenden Kräften, die Brigit besaß.	165
Brigit sieht den Teufel am Tisch der Nonnen	166
Wie ein Baum unfruchtbar, ein anderer aber überaus fruchtbar wurde	167
Brigit schenkt ihren Wagen weg und heilt mehrere Kranke	168
Wie Brigit bei St. Patriks Predigt einschlief und was sie im Traume sah	170
Brigit gründet ihr Kloster Kildare	171
Von einem seltsamen Robbenfang	172
Von Brigits Kraft, Entferntes zu sehen	173

Wie die Kühe an einem Tage dreimal Milch gaben	173
Wie es dazu kam, daß Brigits Wagenlenker immer ein Priester war	174
Brigit hütet die Schafe	175
Zwei Heilige begegnen sich, und zwei nasse Mäntel werden getrocknet	176
Eine Weihnachtsgeschichte, die die Menschen in neueren Zeiten von der heiligen Brigit erzählten	177
Brigit die Göttin und Brigit die Heilige – in alten und in neueren Zeiten	179
 Kieran von Clonmacnoise	 183
Die Prophezeiung des Druiden	183
Zwei Wunder aus Kierans Kinderzeit	184
Wie Kieran zu lernen begann und wie ihm die Tiere dabei halfen	186
Kieran sucht seiner Mutter eine Lehre zu geben	187
Kieran und der Wolf	188
Kierans Schwarzbraune	189
Kieran und der Hirsch	190
Wie Kieran dem Schieler das Buch lieb	191
Was Finian im Geiste schaute	192
Von dem Baum, den St. Enda und St. Kieran im Traume sahen	192
Eine Geschichte von zwei Kutten	193
Kieran bei den Brüdern in Isel	194
Wie Kieran zur Insel Aingin kam	194
Kieran erkennt eine Stimme	195
Von Kierans Evangelienbuch und der Kuh	196
Von der heiligen Ulme am Shannonfluß und von St. Patriks Prophezeiung	196

<i>Wie Kieran sein Kloster Clonmacnoise gründete</i>	198
<i>Wie Kieran seinen Mönchen ein Fest bereitete</i>	198
<i>Wie Crichid ein Feuer löschte und Kieran es wieder entzündete</i>	200
<i>Von Kierans frühem Tode und von dem, was vorher und nachher geschah</i>	201
Brendan, seine Seefahrten und Abenteuer	203
<i>Von Brendans Geburt</i>	205
<i>Wie Brendan aufwuchs und lernte</i>	206
<i>Brendan wird ein Seefahrer</i>	208
<i>Die Seereise voller Wunder und Abenteuer – Erste Fahrt</i>	209
<i>Die zweite Fahrt.</i>	213
<i>Warum Brendan im Alter keine Musik mehr hören wollte</i>	224
<i>Brendan verhindert einen Krieg</i>	227
Columcille (Columba von Iona)	229
<i>Engel, Heilige und Heiden sagen Columcilles Geburt voraus</i>	229
<i>Aus Columcilles Kindheit und Jugend.</i>	233
<i>Die Abschrift der Psalmen</i>	234
<i>Um ein Buch wird Krieg geführt</i>	236
<i>Warum Columcille doch nicht ausgeschlossen wurde aus der Gemeinschaft der Mönche</i>	238
<i>Die »Eibe der Heiligen« in Derry</i>	239
<i>Wie bittere Früchte süß wurden.</i>	240
<i>Columcille verläßt Irland und segelt nach Schottland . . .</i>	240
<i>Die überaus schnell reifende Gerste</i>	242
<i>Der Heilige hilft die Pest bekämpfen</i>	243
<i>Zwei Wunder, die sich bei Sturm auf dem Meere ereigneten</i>	244

<i>Wind von Süden und Wind von Norden am selben Tage</i>	246
<i>Columcille segnet ein Messer</i>	247
<i>Columcilles Begegnungen mit den Druiden von Schottland</i>	248
<i>Wie ein verschlossenes Tor sich aufthat</i>	250
<i>Wie Columcille sich in Irland für die Dichter einsetzte</i> . . .	251
<i>Von einem armen Landmann, der Columcille nicht genügend vertrauen konnte</i>	259
<i>Columcille betet für eine glückliche Geburt</i>	261
<i>Columcille kämpft mit bösen Geistern</i>	262
<i>Columcille verbannt die giftigen Schlangen</i>	264
<i>Wie ein Packpferd betrübt war und weinte</i>	265
<i>Columcille segnet vor seinem Tode das Kloster, die Insel und die Mönchsbrüder</i>	266
<i>Was irische Fischer dem Adamnan erzählten</i>	268
<i>Warum zu Columcilles Begräbnis kein Boot die Insel erreichen konnte</i>	269
<i>Ein Wunder, das sich lange nach Columcilles Tod ereignete</i>	270
<i>Eine Geschichte von Columcille, die man in Schottland erzählt</i>	271
<i>Wie einer von Columcilles Mönchen seinen Abt pries</i> . . .	272
<i>Anhang</i>	275
<i>Anmerkungen</i>	277
<i>Bibliographie</i>	283
<i>Zur Aussprache der irischen Namen</i>	287